

Deckel sammeln für den Klimaschutz

Klimaschutzfonds Wedel e.V. ist in der Stadtbücherei fürs Recycling von Wertstoffen präsent

"In Zusammenarbeit mit Partnern werden auch in Zukunft Flaschendeckel gesammelt, um mit den Erlösen einen „guten Zweck“ zu unterstützen", sagte Klimaschutzvorsitzender Michael Koehn. Welcher „gute Zweck“ das sein wird, ist noch nicht entschieden, es liegen mehrere Vorschläge auf dem Tisch. "Haben Sie, liebe wedel.de-Leser, eine Idee? Dann schicken Sie uns die gerne an email@klimaschutzfonds-wedel.de !"

Und Hilfe wäre auch schön. Die Rohstoff-Erlöse sind drastisch gesunken. Also muss die „Logistik“ schlanker werden. Daher suchen der Klimaschutzfonds Unternehmen Privatpersonen, die regelmäßig in Richtung Tornesch zur GAB unterwegs sind und dabei das Sammelgut mitnehmen könnten. Wer für den Klimaschutz nicht nur reden, sondern anpacken möchte, melde sich per E-Mail, weitere Details werden dann persönlich besprochen.

Auch andere „Sammler“ wie Schulen und Privatpersonen sind eingeladen, mit dem Klimaschutzfonds gemeinsame Sache zu machen. Wenn alle Sammler Deckel an einem zentralen Ort zusammenführen, ließe sich der Transport zur GAB sicherlich noch einfacher organisieren, argumentiert der Fonds.

Zusätzlich können auch weiterhin in den Sammelboxen in der Bücherei genutzt werden für:

- Weinkorken - "Bitte stecken Sie KEINE Plastikkorken oder solche mit Plastik-Teilen in die Sammelbox", wünscht sich der Klimaschutz-Chef.
- Handys - Gut erhaltene Smartphones bitte auf Werkeinstellung zurücksetzen, Sperren entfernen und (möglichst mit Ladegerät) separat abgeben, diese werden in Wedels Partnerkreis Makete in Tansania verteilt. Aus älteren Modellen werden wertvolle Rohstoffe gewonnen. Bei dieser Sammlung kooperiert der Klimaschutzfonds mit den NABU Schleswig Holstein.
- CDs und DVDs - Das Trägermaterial wird recycelt und zum Beispiel zu Armaturenblechern verarbeitet.

"Die Bücherei eignet sich für solche Sammlungen hervorragend, weil Leihen von Büchern und anderen Medien einen größeren Umsatz und viel mehr Nutzen ergibt - bei gleichen Herstellungs-Bedingungen - und anschließend wird ihnen bei den Bücherflohmärkten des Fördervereins oft noch einen weiteren, dritten „Leben“ verholfen", schwärmt Michael Koehn. (Jörg Frenzel/kommunikateam GmbH, 31.7.2019)



Plastikdeckel von Getränkeflaschen - Michael Koehn vom Klimaschutzfonds wünscht sich möglichst viele Recycling-Fans.